



Tegernsee, 1. März 2021

### **Bayerische Staatsministerin Michaela Kaniber besucht Lidl-Filiale in Tegernsee**

#### **Regionales Sortiment und Zusammenarbeit mit bayerischen Lieferanten standen im Fokus des Filialrundgangs**

Im Rahmen ihrer politischen Arbeit besuchte die Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Michaela Kaniber heute die Lidl-Filiale in Tegernsee. Bei einem gemeinsamen Rundgang mit Klaus Gehrig, Komplementär der Schwarz Gruppe, Annabel Ehm, Bereichsvorständin Interne Prüfung und Beratung UGS, und Matthias Oppitz, Geschäftsleitungsvorsitzender von Lidl Deutschland, informierte sie sich über das Thema „Regionalität bei Lidl“. Die regionale Vielfalt besteht aus 250 bayerischen und regional erzeugten Produkten. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand die Lidl-Eigenmarke „Ein gutes Stück Bayern“ mit dem Fokus auf Tierwohl, Nachhaltigkeit und Regionalität. Michaela Kaniber befürwortete, dass der Lebensmitteleinzelhändler die zukunftsfähige Entwicklung regionaler Erzeuger als fairer und verlässlicher Partner und das Bewusstsein der Verbraucher für regional erzeugte Produkte stärken will. „Wer im Regal zu regionalen Produkten greift, zeigt nicht nur ein Stück Heimatliebe. Da geht es auch um Qualität und Klimaschutz“, so Michaela Kaniber.

„Mit der kontinuierlichen Erweiterung unseres Sortiments um Produkte von bayerischen Lieferanten erfüllen wir den gestiegenen Kundenwunsch nach mehr Regionalität. Wir freuen uns, auch in Zukunft den Weg konsequent weiter zu gehen und sind offen, mit weiteren Erzeugern und Produzenten vor Ort zusammenzuarbeiten. Unser Ziel ist es, das Sortiment mit typisch bayerischen Markenartikeln und in Bayern produzierten oder hergestellten Eigenmarkenprodukten weiter auszubauen“, sagt Matthias Oppitz.

Weitere Informationen zu Lidl in Deutschland finden Sie [hier](#).